

35 - S 1134992/21

Betrifft: Mehr Sicherheit durch die Errichtung eines Schutzweges Argentinierstraße Höhe Taubstummengasse/Wohllebengasse

Die unterzeichnenden Bezirksräte Dipl.-Ing. Johann Grubmüller und Mag. Johannes Pasquali der ÖVP Wieden stellen in der Bezirksvertretungssitzung vom 23. September 2021 gem. § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Amtsführende Stadträtin Mag.^a Ulli Sima möge die MA 46 Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten damit beauftragen, einen Schutzweg bei der Kreuzung/Übergang Argentinierstraße Höhe Taubstummengasse/Wohllebengasse einzurichten und diesen auch über den Radweg der Argentinierstraße zu verlängern. Der Standort soll auch unter dem Aspekt des kleinstmöglichen Verlustes an Stellplätzen gewählt werden.

Begründung

Zusätzlich zum Autoverkehr erreichen in diesem Bereich vor allem Radfahrerinnen und Radfahrer oftmals viel zu hohe und nicht mehr kontrollierbare Geschwindigkeiten erreichen. Für vor allem Fußgängerinnen und Fußgänger insbesondere ältere Menschen und Kinder, entstehen Gefahrensituationen und das Queren auf dieser Höhe wird gefahrenlos nahezu unmöglich. Zwischen Funkhaus und Gusshausstraße gibt es keine Möglichkeit der sicheren Querung.